

Diese Bildungs- und Erziehungsziele sind fester Bestandteil des Einarbeitungsplanes und gestalten ihn somit zum Hauptinstrument für die planmäßige und konkrete Durchsetzung des Einarbeitungsprozesses.

2.1. Der Einarbeitungsplan als Hauptinstrument des politisch-operativen Einarbeitungsprozesses Neueingestellter

Im folgenden sollen die hauptsächlichsten Grundfragen des Inhalts des Einarbeitungsplanes und der damit verbundenen Notwendigkeit der Aufnahme spezifischer Unterweisungen dargelegt werden. Bei der Erarbeitung der dort verankerten Aufgabenstellung lassen wir uns in immer stärkerem Maße von der Notwendigkeit leiten, die Machtfrage in den Mittelpunkt der Durchdringung des Einarbeitungsplanes zu stellen. Diese Erläuterung wird verbunden mit der Entlarvung antikommunistischer Angriffe auf die real existierende sozialistische Staats- und Rechtsordnung, auf die Schutz- und Sicherheitsorgane und dabei speziell auf die Einrichtungen des politisch-operativen Untersuchungshaftvollzuges des Ministeriums für Staatssicherheit. Dabei wird den neueingestellten Angehörigen nicht nur allgemein deutlich gemacht, daß zu den Entwicklungsbedingungen unserer sozialistischen Gesellschaft eine festgefügte proletarische Staatsmacht gehört, sondern es wird ihnen vermittelt, daß die Existenz unseres sozialistischen Staates ohne marxistisch-leninistische Partei nicht möglich ist und sie das führende Zentrum der Macht in unserem sozialistischen Staat verkörpert.

Der 1. Sekretär der Kreisleitung der Sozialistischen Ein-

Kopie BStU
AR 8